

ElcomSoft liest mit VeraCrypt und FileVault 2 verschlüsselte Festplatten aus

ElcomSoft aktualisiert sein Passwort-Wiederherstellungs-Tool [Elcomsoft Distributed Password Recovery](#). Es unterstützt nun eine noch größere Anzahl an verschlüsselten und gesperrten Beweisen. Update 4.20 ermöglicht den forensischen Zugriff auf mit VeraCrypt und APFS geschützte Volumes, die mit FileVault 2 verschlüsselt wurden.

Auslesen von VeraCrypt-Containern

VeraCrypt ist eine beliebte Lösung zur Verschlüsselung kompletter Festplatten und der De-facto-Nachfolger von TrueCrypt. Frei von größeren Schwachstellen zählt VeraCrypt zu einem der sichersten verschlüsselten Container. Mit VeraCrypt geschützte Datenträger erfordern einen umfassenden Brute-Force-Angriff auf das ursprüngliche Klartext-Passwort. Elcomsoft Distributed Password Recovery 4.20 unterstützt in Version 4.20 nun VeraCrypt und ermöglicht Ermittlern auf Beweise zuzugreifen, die sich auf geschützten Festplatten oder Volumes befinden.

Entschlüsseln der FileVault 2-Verschlüsselung auf APFS-Volumes

Das APFS (Apple File System) ist ein Dateisystem von Apple. Dieses ist ein System der neuesten Generation und ist von einer Apple Watch bis hin zu einem Mac Pro skalierbar. Laut Apple ist APFS für moderne Festkörper-Speicher optimiert und mit Schwerpunkt auf Verschlüsselung entwickelt worden. Auf Mac-Computern implementiert APFS die Verschlüsselung über FileVault 2 – eine in das MacOS integrierte Festplatten-Verschlüsselung.

Mit dem neuesten Update ist [Elcomsoft Distributed Password Recovery](#) nun in der Lage, auf FileVault 2-Volumes zuzugreifen, die auf APFS-formatierten Festplatten gespeichert sind. Um Passwort-Angriffe schnell zu starten, ohne ein Image der gesamten Festplatte erstellen zu müssen, wird die aktualisierte Version von Elcomsoft System Recovery empfohlen.

"Die immer größere Verbreitung der Verschlüsselung kompletter Festplatten oder Volumes macht die Arbeit von Forensik-Experten schwieriger denn je", erklärt Vladimir Katalov, CEO von ElcomSoft. "FileVault und VeraCrypt sind für Strafverfolgungsbehörden und IT-Experten in Unternehmen, die interne Untersuchungen durchführen, gleichermaßen wichtig. Während FileVault 2 auf vielen MacOS-Geräten aktiv genutzt wird, ist VeraCrypt das Mittel der Wahl für diejenigen User, die ihre Daten vor unerlaubtem Zugriff schützen wollen."

Technologie und Leistung

Hersteller von Festplatten-Verschlüsselungs-Software wie VeraCrypt und Apple FileVault 2 erschweren Brute-Force-Angriffe auf das Kennwort. In der Regel erfordert ein solcher Angriff eine Kombination aus GPU-Beschleunigung und verteilter Datenverarbeitung. Elcomsoft Distributed Password Recovery bietet die Möglichkeit, Passwörter anzugreifen, die verschlüsselte Datenträger schützen. Dies trifft für Datenträger zu, die sowohl mit VeraCrypt als auch mit FileVault 2 geschützt werden. GPU-Beschleunigung und Cloud-Computing können hier ebenfalls kombiniert werden.

VeraCrypt bietet die Wahl zwischen etwa 15 Verschlüsselung-Algorithmen und deren Kombinationen sowie fünf Hash-Funktionen. Elcomsoft Distributed Password Recovery (EDPR) unterstützt verschlüsselte Container, die mit einer beliebigen Kombination von Verschlüsselungs-Algorithmen und Hash-Funktionen geschützt sind. GPU-beschleunigte, verteilte LAN- und Cloud-basierte Angriffe machen Elcomsoft Distributed Password Recovery zu einem vielseitigen Hochleistungs-Tool. Mit EDPR 4.20 können bei Bedarf ebenfalls Microsoft Azure- oder Amazon EC2-Instanzen hinzugefügt werden, sofern zusätzliche Rechenleistung benötigt wird.

Unterstützte Formate

[Elcomsoft Distributed Password Recovery](#) ermöglicht eine beschleunigte Passwort-Wiederherstellung für mehr als 500 Formate, einschließlich Microsoft Office- und Adobe PDF-Dokumente, verschlüsselte Volumes und Archive, persönliche Sicherheits-Zertifikate und Exchange Keys, MD5-Hashes sowie Oracle-Passwörter, Windows- und UNIX-Login und Domain-Passwörter.

Preise und Systemanforderungen

[Elcomsoft Distributed Password Recovery 4.20](#) ist ab sofort verfügbar. Die Lizenzierung beginnt ab 599 EUR zzgl. Mehrwertsteuer für 5 Clients, für 100 Clients kostet sie 4999 EUR zzgl. Mehrwertsteuer. Weitere Stufen sind auf Anfrage erhältlich. Lokale Preise können variieren.

Elcomsoft Distributed Password Recovery unterstützt Microsoft Windows 7, 8, 10, sowie die entsprechenden Windows Server-Editionen.